

s'Bühneblatt

vom


**:THEATER ROBEUHUSE:
WETZIKON**

In Kürze



Der Stand am **Chlausmärt Robeuhuse** Ende November ist Geschichte. Der dunkelblaue Samtvorhang zusammen mit der Weihnachtsdekoration ist aufgefallen und die feinen Zimt-, Brunsli und Mailänderli-Sterne wurden gut verkauft. Sogar der Wettergott zeigte Gnade, es war nicht zu kalt und man sah sogar die Sonne. Danke allen Helferinnen und Helfer für den Einsatz!

Für die Agenda

Am **31. Januar 2014** findet im Restaurant Rössli unsere Generalversammlung statt. Die Einladung mit Details folgt! Soviel sei verraten, die Jahresplanung 2014 ist ein wichtiges Thema, darum unbedingt der Aufforderung, die Agenden mitzubringen, Folge leisten! Übrigens bis zum 12. Januar 2014 können Anträge eingereicht werden, schriftlich und zuhänden des Präsidenten, Merci.

In Vorbereitung: „Liebi mit Bläschade“

Bereits jetzt schon ist die Planung unseres neuen Stückes, einem Lustspiel in drei Akten von Hans Gnant (Mundart Carl Hirrlinger), angelaufen. Es gibt noch ein paar Details zu klären bis dann Ende Februar 2014, nach den Sportwochen, die Proben in der Schönau beginnen. Auch die Vorführungen sind wieder im September geplant. An dieser Stelle das nächste Mal mehr!

Zuerst einmal wünschen wir allen von Herzen wunderschöne und besinnliche Festtage im Kreise der Lieben. Stossen wir an auf ein 2014 mit möglichst vielen Theater-Highlights!



Persönlich



Eigentlich wollte **Stephan Lutz** mit seinem Geschäft etwas im Bereich Kultur in Wetzikon unterstützen und gar nicht unbedingt spielen. Nun, es ist anders gekommen und an der ersten Infoveranstaltung im Rössli, auf die er wie so viele, in einem Zeitungsartikel gestossen ist, hat's ihn voll erwischt: Er hatte seine erste Rolle! Und keine kleine wie man sich erinnern mag: Er spielte einen meckernden Gast in der Bar „Zum goldenen Schlüssel“. In seinem Beruf als Inhaber von Lutz Optik in Wetzikon ist es ihm aber wichtig, zufriedene Kundinnen und Kunden zu haben und auch für ihn selbst ist die Befriedigung in seiner Tätigkeit das A und O. Den Ausgleich zum Alltag findet er, neben dem Theaterspielen natürlich, in seinen zahlreichen anderen Hobbies wie Tischtennis, Skifahren, lange Spaziergänge mit dem Hund uvm. Abwechslung und Kollegialität kommen zudem an vorderster Stelle. Stephan belegt zur Zeit einen Desktop-Publishing- und einen Englisch-Kurs. Den Englisch-Kurs wohl vor allem im Hinblick auf seinen Lebensraum: Das Katamaran-Segeln auf dem Meer ist seine grosse Leidenschaft. Irgendwann einmal möchte er sein Domizil verlegen und auf einem der wunderschönen Schiffe wohnen und die Weltmeere unsicher machen. Wer ihm zum jetzigen Zeitpunkt im Geschäft einen Besuch abstattet kann sich von diesem Traum eine Vorstellung machen!

In der Rubrik „Persönlich“ wird jeweils ein Mitglied des Theater Robeuhuse vorgestellt.